

Einleitung und Schluss schreiben

Einleitung und Schluss sind insofern entscheidende Teile eines Texts, weil sie dem Lesepublikum einen Ersteindruck und einen Letzteindruck vermitteln. Bei einem wissenschaftlichen Text sind es zudem die Textstellen, die neben Abstract und Gliederung zuerst gelesen werden. Deshalb gehört diesen beiden Textteilen besondere Aufmerksamkeit und sie sollten auch erst dann geschrieben werden, wenn der restliche Text steht. Denn Einleitung und Schluss sollen das Wesentliche der Arbeit auf den Punkt bringen, einmal als Ausblick („Was ich vorhabe.“) und als Rückblick mit Bewertung („Was ich getan habe und warum das wichtig ist.“). Als Synonyme für den Schluss gelten oft die Bezeichnungen Diskussion und Fazit. Je nach wissenschaftlicher Disziplin sind das auch oft feste Bestandteile der Gliederung des Schlusses (A. Diskussion, B. Fazit, C. Ausblick). Eine Anregung, wie beide Teile strukturiert werden können, sind in den beiden Schaubildern (Aufbau Einleitung, Aufbau Schluss) dargestellt. Steht die inhaltliche Struktur, ist es leichter, den Text zu schreiben.

Einleitung:

- 1.) Der **Texteinstieg** soll es dem Lesepublikum erleichtern, das behandelte Thema einzuordnen, z.B. mit Antworten auf folgende Fragen: *Warum ist das Thema wichtig bzw. relevant – für die Wissenschaft oder für die Praxis? Was ist besonders? Was ist unklar für die Fachkultur?* Das Publikum soll dabei angeregt werden.
- 2.) Hier geht es darum, die **thematische Eingrenzung** kurz zu verdeutlichen: *Warum beschäftige ich mich mit einem bestimmten Detail?*
- 3.) Ein kurzer **Bezug zur Forschung** soll hergestellt werden: *Was sagt meine Fachkultur dazu?* Achtung: Hier geht es nur um einen kleinen Eindruck, der die Relevanz verdeutlichen soll. Der ausführliche Teil folgt im Kapitel Forschungsstand bzw. Hintergrund.
- 4.) Es soll kurz die **Notwendigkeit der Untersuchung** dargestellt werden: *Warum ist das wichtig?* Auch das wird im Kapitel Forschungsstand bzw. Hintergrund noch ausführlicher geschehen.
- 5.) Die konkrete **Forschungsfrage** wird genannt: *Was will ich herausfinden?*
- 6.) Es folgt das **Forschungsziel**: *Was lässt sich durch die Antwort besser verstehen, verändern, verbessern? etc.*
- 7.) Die Begründung der **Vorgehensweise** schließt sich an: *Warum untersuche ich was wie?*
- 8.) Gegebenenfalls erfolgt eine kurze **Beschreibung des Versuchsaufbaus** (in der Regel bei empirischen Arbeiten): *Wie sieht das konkret aus?*
- 9.) Eine kurze **Inhaltsangabe** bietet einen Überblick: *Was kommt in Kapitel 1..., was in Kapitel 2...? Usw.*

Rohfassung schreiben

Schluss:

- 1.) Zu Beginn des Schlusses werden die wichtigsten **Ergebnisse als Überblick** präsentiert:
Was habe ich herausgefunden?
- 2.) Im Anschluss werden diese Ergebnisse in **Zusammenhang zur Forschungsfrage** gebracht: Welche Antwort(en) erhalte ich auf meine Frage?
- 3.) Aus den Antworten werden **vorläufige Schlussfolgerungen** abgeleitet: Was kann ich daraus folgend behaupten?
- 4.) Diese Behauptungen werden hinterfragt, indem **gegenläufige Meinungen** vorgestellt werden: Was spricht gegen meine Behauptung(en)?
- 5.) Diese **Gegenmeinungen werden entkräftet**, sofern möglich: Was kann ich widerlegen und was nicht?
- 6.) Anhand dieser Diskussion wird nun die **endgültige These** der Untersuchung formuliert:
Was kommt unterm Schlussstrich heraus? Was kann ich zweifelsfrei sagen?
- 7.) Diese These wird nun mit der **Zielsetzung der Arbeit** verbunden: Was bedeutet das für mein Ziel? Was habe ich mit meiner Forschung erreicht?
- 8.) Die **Einschränkungen (Limitationen)** der Untersuchung werden genannt: Welche wichtigen Aspekte sind jetzt noch offen?
- 9.) Daran anknüpfend werden **mögliche bzw. notwendige weitere Untersuchungen** vorgeschlagen: Was gibt es noch zu tun?
- 10.) Die Arbeit schließt mit einem **passenden Ausstieg** ab, der ggf. das Thema des Einstiegs aufgreift: Wie runde ich das Thema ab und setze einen guten Schlusspunkt?

Material:

- Stift und Papier
- Abbildungen Aufbau Einleitung, Aufbau Schluss

Zeit: 20 Minuten (10 min Vorstellung, 5 min Übung, 5 min Besprechung der Ergebnisse)

Ablauf:

- Bespreche mit den Studierenden die möglichen Schritte beim Schreiben von Einleitung und Schluss.
- Ermuntere die Studierenden zu ihren jeweiligen Forschungsthemen Einleitung und Schluss zu skizzieren. Oder bitte sie, ein zurückliegendes Thema dahingehend zu rekapitulieren.
- Bespreche die Ergebnisse.

Rohfassung schreiben